



Die Klasse 4b der Grundschule Untermeitingen und Lehrerin Yvonne Raabe bekamen Besuch von einem „echten“ Ritter.



Von dem Gewicht und der Spaltkraft eines Schwertes waren die Schüler sehr beeindruckt. Fotos: Helmut Meier

## Ein Ritter im Klassenzimmer

Unterricht Eine ganz besondere Geschichtsstunde entführte Viertklässler aus Untermeitingen ins Mittelalter

**Untermeitingen** | mit | Schulbücher zur Seite, den dicken Geschichtsatlas zurück in die Tasche. Es wurde lebendig, anschaulich, spektakulär. Das Mittelalter kam an diesem Vormittag direkt ins Klassenzimmer – in Gestalt eines fast echten Ritters. Da staunten die Kinder der Klasse 4b der Grundschule Untermeitingen nicht schlecht.

Um ihren Geschichtsunterricht über das Mittelalter abzurunden, hatte Lehrerin Yvonne Raabe einen Ritter in originalgetreuer mittelalterlicher Ausrüstung in die Unterrichtsstunde eingeladen.

Auf Vermittlung von Ralf Dorwarth aus Schwabmünchen war Mario Kothe aus Hattenhofen bei Fürstentfeldbruck zu Gast in Untermeitingen. Der Hobby-Ritter tritt das

ganze Jahr über bei Ritterspielen auf Märkten als „Albrecht Markgraf von Brandenburg“ auf. Er zeigte den Schülern, wie er seine komplette Ritter-Ausrüstung anlegte. Ein solches Gewand wurde in der Blütezeit der Kreuzzüge von einem Ritter getragen.

### Vom Kettenhemd zum Helm mit Sehschlitzen

Mit einer normalen Schutzkleidung, wie sie die Schüler heute kennen, hatte das aber nichts zu tun. Allein das Kettenhemd, das den Ritter damals im Kampf Mann gegen Mann vor Verletzungen mit den selbst geschmiedeten Waffen des Gegners schützen

musste, konnte ein Schüler nicht alleine tragen. Und dabei war das Hemd noch nicht alles.

Dazu kamen noch hieb- und stichfeste Westen, Ordenshemd, Jacken, Netzhauben, aus Metall präzise hergestellte feingliedrige Fingerhandschuhe, ein Helm, in dem nur kleine Sehschlitze den Blick freigaben, Waffen und Schutzschild.

Die Schüler waren beeindruckt von der Vielfalt und vom Gewicht der Ausrüstung, die ein Ritter damals tragen musste. Denn schließlich musste er sich damit ja auch noch bewegen, laufen und kämpfen.



Mario Kothe als Albrecht Markgraf von Brandenburg

